



Tutorial Selbstevaluation

Was ist Evaluation?

Prof. Dr. Petra Kolip



GESUNDHEITSCAMPUS
NORDRHEIN-WESTFALEN



Evaluationsforschung: Definition

„Evaluationsforschung beinhaltet die systematische Anwendung empirischer Forschungsmethoden zur Bewertung des Konzepts, des Untersuchungsplanes, der Implementierung und der Wirksamkeit sozialer Interventionsprogramme.“

Bortz & Döring, 2006, S. 96



Evaluationsforschung: Fragestellungen

- Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahme (**Effektivität**, Gegenüberstellung von Zielen und Erfolg)
- Überprüfung der **Effizienz** einer Maßnahme (Kosten-Nutzen-Verhältnis, auch im Vergleich zu anderen Maßnahmen)



Evaluationsforschung: Formen (1)

- **Selbstevaluation**
Erhebung durch MitarbeiterInnen der Institution oder des Projektes
Vor-/Nachteile:
Wissen über Institution/Organisation vorhanden, Gefahr der blinden Flecken, Gewinn an Kompetenz, Aufwand wird mitunter unterschätzt
- **Fremdevaluation**
Erhebung durch Externe
Vor-/Nachteile:
höhere Akzeptanz durch Geldgeber, Einarbeitung ggf. zeitaufwändig, Kommunikationsschwierigkeiten zwischen Institution und Evaluation



Evaluationsforschung: Formen (2)

Formative Evaluation (auch: Prozessevaluation)
systematische Reflexion des Umsetzungsprozesses (quantitativ
mit Zwischenerhebungen und qualitativ)

Summative Evaluation (auch: Ergebnisevaluation)
Abschätzung der Wirkung nach Abschluss der Intervention
(quantitativ)



Formative vs. summative Evaluation: Definition

„Die summative Evaluation beurteilt zusammenfassend die
Wirksamkeit einer vorgegebenen Intervention, während die
formative Evaluation regelmäßig Zwischenergebnisse erstellt mit
dem Ziel, die laufende Intervention zu modifizieren oder zu
verbessern.“

Bortz & Döring, 2006, S. 110



Beispiel „Gesund ins Leben - Netzwerk Junge Familie“

Ziel: Verbesserung der Ernährung von Säuglingen und Kleinkindern

- Erarbeitung abgestimmter Handlungsempfehlungen zum Thema Säuglings- und Kleinkindernahrung
- Schulung von MultiplikatorInnen
- Verbreitung der Handlungsempfehlungen
- Öffentlichkeitsarbeit

 www.gesundinsleben.de



Beispiel „Gesund ins Leben - Netzwerk Junge Familie“

Fragen der summativen Evaluation

- Wird durch die Multiplikatorenschulung ein Wissenszuwachs erreicht?
- Können die Multiplikatoren das Wissen in die Praxis übertragen?
- Verändert sich das Verhalten der Eltern durch eine Beratung der geschulten MultiplikatorInnen?

Fragen der formative Evaluation

- Welche Fortbildungseinheiten werden wie bewertet (z.B. hinsichtlich Inhalt, Präsentation, Didaktik)?
- Wo sehen die TeilnehmerInnen Verbesserungsmöglichkeiten?





Reflektion

Welche Aspekte Ihrer beruflichen Praxis eignen sich für eine Prozessevaluation, welche eignen sich für eine Ergebnisevaluation?



Reflektion

Was spricht in Ihrem beruflichen Kontext für eine Selbst-, was für eine Fremdevaluation?

